

Prinzipien

Für eine erfolgreiche Zusammenarbeit sind uns folgende Dinge wichtig:

- ▶ Die Kooperation mit unseren PartnerInnen findet in einem klar definierten Rahmen statt.
- ▶ Die Ziele unserer Zusammenarbeit werden gemeinsam definiert und die Zielerreichung gemeinsam evaluiert.
- ▶ Wir verwenden verschiedenste Instrumente in der Planung und Evaluierung unserer Tätigkeiten und legen Wert auf kontinuierliche Weiterentwicklung.
- ▶ Unsere Arbeit fördert Gewaltfreiheit, Pazifismus, Toleranz, Solidarität und Gerechtigkeit.
- ▶ Wir agieren parteipolitisch unabhängig und interreligiös.
- ▶ Wir legen Wert auf sprachliche Sensibilität und gendergerechte, antirassistische Programme.

Das Team

Jede unserer Projektmitarbeiterinnen ist Mediatorin, Moderatorin, Facilitatorin, Projektentwicklerin und Trainerin.

Wir sind für folgende Bereiche ausgebildet:

- ▶ Gemeinschaftsbasierende Konfliktlösung
- ▶ Großgruppenprozessführung
- ▶ Partizipative Prozessgestaltung und Prozessentwicklung

Kontakt:

Friedensbüro Graz

Wielandgasse 7, 8010 Graz

Tel.: 0316/872-2183

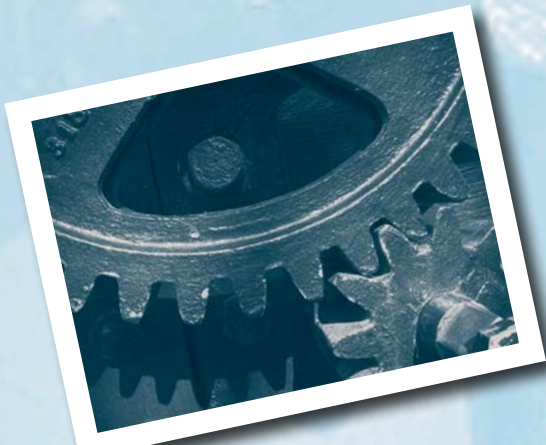
e-mail: office@friedensbuero-graz.at

www.friedensbuero-graz.at

Grazer Büro für Frieden und Entwicklung

Konfliktprävention und Konfliktbearbeitung im Bezirk

Ein Unterstützungsangebot für Bezirksräte und Bezirksrätinnen



Friedensbüro Graz

Das Friedensbüro Graz ist ein Kompetenzzentrum für gewaltfreies Zusammenleben auf kommunaler Ebene, bringt Methoden und Ansätze der Konflikt- und Gewaltbearbeitung in die Stadt Graz ein und entwickelt Strategien zur Gewaltprävention.

Im Friedensbüro arbeiten 5 MitarbeiterInnen unterschiedlicher Fachbereiche zusammen.

Wir bearbeiten Konflikte, unterstützen in partizipativer Prozessplanung, organisieren Dialoge und schulen Menschen in den Bereichen der Konflikt- und Prozesskompetenz.

Unsere PartnerInnen sind Bildungseinrichtungen, NGOs und kommunale Stellen mit denen wir partnerschaftlich an der Planung und Förderung von konfliktminimierenden Maßnahmen, Prozessen oder Trainings arbeiten.

Angebot für KommunalpolitikerInnen

Oft erfordern schwierige Verhandlungssituationen oder Konfliktfälle die Unterstützung (Facilitation) durch neutrale dritte Personen, um durch Strukturierung des Gespräches oder des Planungsprozesses ausgewogene Bedingungen für alle Beteiligten zu gewährleisten. Der Zukauf von entsprechendem Know-How ist jedoch mangels Ressourcen in vielen Fällen nicht möglich.

Aufgrund einer Basisfinanzierung seitens der Stadt Graz, ist das Friedensbüro Graz in der Lage genau in diesem Bereich der Kommunalpolitik ein [REDACTED] Unterstützungsangebot zu offerieren.

Tätigkeitsfelder

Konfliktbearbeitung:

Darunter verstehen wir die Bearbeitung von eskalierten oder schwelenden Konflikten mit mehreren Parteien, wie z.B. Nachbarschaftskonflikte im größeren Kontext.

BürgerInnenbeteiligung:

Konfliktträchtige Konsultations- und Informationsveranstaltungen

Dabei geht es um Entscheidungsprozesse, die bereits abgeschlossen sind, Ängste und Anliegen von BürgerInnen bis zu einem gewissen Grad jedoch noch berücksichtigt werden können bzw. um Themen bei denen eine Information der BürgerInnen nötig erscheint. Themen, wie sie in Graz vorkommen wären die Einrichtung von Häusern für Flüchtlinge oder Punks oder Sicherheitsthemen.

Strukturierte Ideensammlung für spezifische Themen

In diesen Bereich fallen Planungsprozesse, in die BürgerInnen ihre Ideen einbringen können, wie z.B. die Gestaltung eines Spielplatzes oder Lösungen im Bereich von Müllsammelstellen, wobei die aktive Einbindung der BürgerInnen eine größere Akzeptanz in der Bevölkerung erwarten lässt.

Aktivierende Planung

Hier geht es darum, BürgerInnen zu mobilisieren und zu aktivieren. Darunter fällt z.B. die Gestaltung von Nachbarschaften, ...

Entscheidungsfindung bzw. Planung in sensiblen Bereichen

Hier geht es um die Klärung realistischer Maßnahmen und Kommunikationsstrategien in schwierigen Situationen, wie z.B. Lärmbelästigung oder Fragen des Umgangs mit Vandalismus, die nicht durch mediative Verfahren gelöst werden können.

Angebot

Analyse – Beratung – Planung – Moderation – Training

Analyse

Bei erfahrungsgemäß heiklen Themen, in denen sehr starke Interessen aufeinanderprallen, unterstützen wir eine frühzeitige Betrachtung im systemischen Kontext und die Identifizierung von entscheidenden Faktoren und Rahmenbedingungen für die weitere Bearbeitung.

Beratung und Planung

Dabei werden in unterschiedlichem Detaillierungsgrad gemeinsam Handlungspläne im sensiblen Kontext erarbeitet, Realitätschecks vorgenommen und operative Maßnahmen beschlossen.

So wäre im Falle von Nachbarschaftskonflikten zu klären, welche Bearbeitung im Sinne einer Nachhaltigkeit geeignet erscheint, wie z.B. Dialog mit Beteiligten, Konfliktcoaching, gemeinsame Workshops...

Moderation

bei besonders heiklen Veranstaltungen (Planungstreffen oder BürgerInnenforen) bringt das Team seine Erfahrungen im Sinne einer neutralen Prozessmoderation ein.

Training

Konfliktkompetenz für Schlüsselpersonen (Hausmeister, Kaufleute...) in ihrem Lebensumfeld

Konflikt- und Prozesskompetenz für LokalpolitikerInnen zu Fragestellungen wie

- ▶ Wie moderiere ich heikle Gespräche
- ▶ Welche Maßnahmen fördern kommunal politisches Engagement